

: europaschule





Politische Bildung, Menschenrechtsbildung und Demokratieerziehung liegen uns am Herzen. Dies drückt sich in vielen unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Projekten in den Gesellschaftswissenschaften und den Fächern Religion und Ethik aus. Die Zertifizierung als Europaschule und Schule ohne Rassismus ist uns ein besonderer Ansporn!



- Streitschlichterausbildung
- Medienscoutschule
- Kooperation mit der Universität in Landau zum Thema Menschenrechtsbildung
- AG Integration
- AG Bethesda
- AG Schule ohne Rassismus
- Schulgottesdienste
- Exkursionen, z.B. zu den europäischen Institutionen
- Wettbewerbe



» Am MSG begeistert mich nicht nur das enge Verhältnis zwischen Schülern und Lehrern sowie die gute Schulgemeinschaft, sondern auch die Toleranz gegenüber anderen Kulturen und Religionen, wie ich sie im Unterricht, in AGs und in mehreren Projekten, z. B dem Stolpersteinprojekt, erfahren habe. «

Begum Gül (MSS 12)







: europaschule





Als **Europaschule** machen wir es uns zur Aufgabe, Schülerinnen und Schüler auf ein Leben in einem geeinten Europa vorzubereiten. Wir fördern die interkulturelle Kompetenz durch Wissensvermittlung, Begegnung und Dialog mit Menschen anderer Länder und Kulturen. Die Schulgemeinschaft leistet damit einen Beitrag zu einer weltoffenen Erziehung und zum weiteren Zusammenwachsen Europas.

Aufklärung und Menschenrechte betrachten wir als Wurzeln unseres Wertesystems, Beiträgen anderer Religionsgemeinschaften und Kulturen stehen wir dabei offen gegenüber. In diesem Sinne vermitteln wir Bildung mit dem Ziel eines tiefgreifenden Demokratieverständnisses und einer verantwortungsvollen Teilnahme am politisch-gesellschaftlichen, kulturellen und wirtschaftlichen Leben.

Über einen fundierten, gegenwarts- und lebensweltbezogenen Fachunterricht in den Gesellschaftswissenschaften (Geschichte, Sozialkunde, Erdkunde), in katholischer und evangelischer Religion sowie in Ethik hinaus bieten wir daher

- Exkursionen und Studienfahrten z.B. ins Europaparlament, in Archive und Museen, zu historischen Stätten, nach Israel im Zeichen des interreligiösen Dialogs, in Stadt und Region zur Förderung nachhaltigen Denkens und Handelns
- Lern- und Forschungsprojekte, z.B. die Gestaltung von Ausstellungen
- Eine projektorientierte Zusammenarbeit mit der Universität in Landau im Bereich der Menschenrechtsbildung
- Begegnungen mit Personen des öffentlichen Lebens, mit Zeitzeugen, mit Fachleuten
- Arbeitsgemeinschaften (Integration, Bethesda, Ruanda einschließlich Schulpartnerschaft, Sanitätsdienst)
- Zusatzausbildungen (Streitschlichter, Medienscout)

